

Lodzzer Tageblatt

Abonnements:

in Lodz: Rs. 1.80 vierteljährlich inclusive Zustellung,
pr. Post:
Inland, vierteljährlich Rs. 2.—, monatlich 70 Kop. incl. Porto.
Ausland, vierteljährlich Rs. 3.30, monatlich Rs. 1.20 incl. Porto.
Preis pro Exemplar 5 Kopelen.

Erscheint 6 Mal wöchentlich.

Redaction und Expedition:

Dzielnia (Bahn-) Straße Nr. 13.
Telephon Nr. 362.

Insertionsgebühren:

Für die fünfgespaltene Petitzeile oder deren Raum, im Inseratenteil 6 Kop.
Auf der ersten Seite 10 Kop. Reclamen 15 Kop. pro Zeile.
Sämtliche Annoncen-Expeditionen des In- und Auslandes nehmen für uns
Aufträge entgegen.

Die Expedition ist täglich von 8 Uhr früh bis 7 Abends, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 10 Uhr früh geöffnet.

Premjum 25%
DOM HANDLOWY
D. A. i G. Dementjewowi Sk-a
Herbata, Kawa, Kakao,
Chińskie, Japońskie i t. p. przedmioty
oraz
MEBLE BAMBUSOWE

Z powodu wielkiego potrzebowania naszej herbaty w Królestwie
Polskiem zostaliśmy zmuszeni otworzyć się naszego domu han-
dlowego w **Warszawie**, gdzie, jak i w innych składach naszych
będziemy takową sprzedawać detalicznie po cenach hurtowych; dia-
tego też każdy, kupując u nas herbatę albo kawę zyskuje 25%
które wydaje się herbatą, kawą lub innymi przedmiotami jako

PREMIUM.
Kantor i Skład w Odessie.
Komisjonerzy:
w Jokohamie, Kobe (Japonja), w Chańkou i
Fudzou (Chiny), w Kolombo (Cejlon).

- SKŁADY:**
- | | |
|--|---------------------|
| 1) Warszawa, ul. Marszałkowska,
dom Tow. Uniepr. Rossja | 8) Ekaterynosław |
| 2) Odessa | 9) Rostów nad Donem |
| 3) St. Petersburg | 10) Nowoszerkask |
| 4) Jaita | 11) Charków |
| 5) Niokolajow | 12) Piatiorsk |
| 6) Cherson | 13) Tyllis |
| 7) Ellzawetgrad | 14) Kijów |
| | 15) Ekaterynodar. |
- UWAGA. Każdy kupujący 1 funt herbaty za 2 ruble,
otrzymuje jako premjum ładną porcelanową herbatnicę.

Prämie 25%
Das Handelshaus
D. A. und G. Dementjew & Co.
Thee, Kaffee, Cacao
chinesische, japanische und d. gl. Gegenstände
— sowie —
Bambus-Möbel.

Infolge der großen Nachfrage im Königreich Polen nach unserem
Thee, haben wir uns veranlaßt, eine Filiale unseres Handelshauses in
Warschau zu eröffnen, wo wir, wie in allen unseren Niederlagen, den
Thee en détail zu engros-Preisen verkaufen. Jeder Käufer gewinnt somit
bei Ankauf von Thee oder Kaffee in unseren Niederlagen 25%, welche
in Thee, Kaffee oder anderen Gegenständen

als Prämie
verabreicht werden.
Comptoir und Niederlagen in Odessa.
Commissionäre:
in Nokołama, Kobe (Japan), Hankau, und Fud-
schou (China) und in Colombo (Ceylon).

- Niederlagen:**
- | | |
|---|--------------------|
| 1) in Warschau, Marszałkowska-Straße
im Gebäude der Assicurati-Gesellschaft
„Wojfija“ | 8) Tetatrinostan |
| 2) Odessa | 9) Rostow a. Don |
| 3) St. Petersburg | 10) Nowoscherkassk |
| 4) Jaita | 11) Charkow |
| 5) Niokolajow | 12) Piatiorsk |
| 6) Cherson | 13) Tyllis |
| 7) Ellzawetgrad | 14) Kijew |
| | 15) Tetatrinodar. |
- Anmerkung. Beim Ankauf von 1 Pf. Thee für 2 Rbl.
erhält der Käufer als Prämie eine schöne Porcellan-Theebüchse.



**Im Knaben- u.
Schüler-Garder-
roben-Geschäft
bei Frau
MARIE LIESEL,**
ist die größte Auswahl von
Waschanzügen
vorrätig.
Ratow-Strasse № 28

**Die Gymnastisch-Hygienische Anstalt
von
Surowiecki,**

Niokolajewskaja 22,
heilt Rückgrat-Verkrümmungen und verfertigt Cor-
sette und allerhand orthopädische Apparate. Schöne
bische Gymnastik für Erwachsene und Kinder.
Unterrichtet im Fechten und in der Aikettik.

**Orthopädische Heilanstalt, Röntgen-Cabinet
Dr. A. Steinberg,**
Cegielniana - Straße No. 57
heilt Rückgratverkrümmungen, Schiefhals, Erleant-
lungen des Nervensystems, wie Schiefhals, Läh-
mungen, spinale Kinderlähmungen etc. Erleant-
lungen von Gelenken, Muskeln und Knochen mit-
teilt Massage, Electricität, Schwedisch-Gymnastik
und medicomechanische Apparate. Ausrüstung
von Corsetts u. Apparaten mit System Halls

Dr. B. Masel,
aus dem Auslande zurückgekehrt, hat sich hier als
Specialarzt für
**Garn-Organ, Venereische u. Hautkrank-
heiten** niedergelassen.
Petrikauer-Straße Nr. 121.
Sprechstunden von 8-11 u. 6-8 Uhr Abends.
Für Damen von 5-6 Uhr.

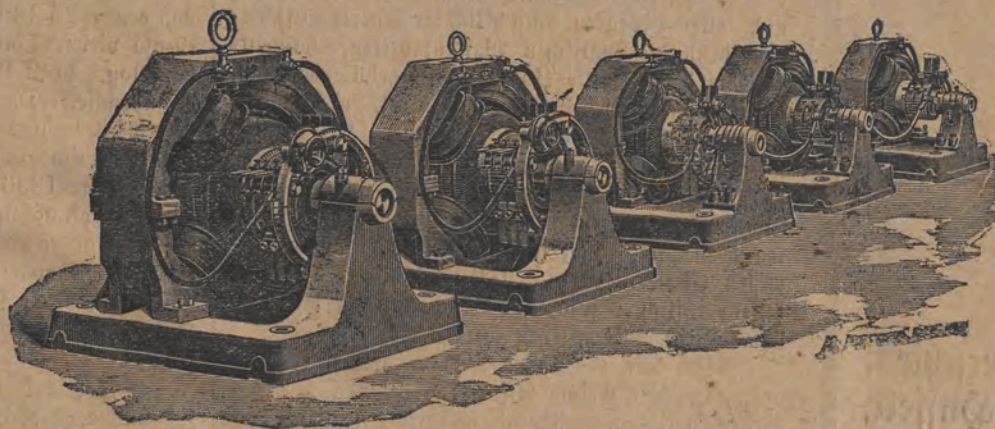
**Nervenarzt
Dr. B. Ellasberg**
Electricität und Massage gegen Lähmungen, Krämpfe,
Rheumatismus etc.
Sprechstunden von 10-12 Uhr Vormittags
und von 3-5 Uhr Nachmittags.
Petrikauer-Straße Nr. 66.

**Kinderarzt
Dr. A. Maszlanka**
Dzielnia Nr. 3 (2. Stg.)
Sprechstunden bis 10 1/2 Vormittags und von
4-6 Nachmittags.
Schubpoden-Zwilling.

Zahnarzt G. Jochfed,
Petrikauer-Straße Nr. 59, Haus Warchiwker.
Schonhafte Zähne werden gebohrt und plombirt.
Künstliche Zähne ohne Gummien. Arme un-
entgeltlich von 9-10 Uhr Morgens.

Electricitäts- und Kabelwerke Aug. Hüffer, ŁÓDZ.

Ueber 200 Anlagen in Lodz
und Umgegend bereits instal-
lirt, darunter mehrere von
über 300 Pferdekraften.



Ueber 200 Anlagen in Lodz
und Umgegend bereits instal-
lirt, darunter mehrere von
über 300 Pferdekraften.

Electricische Licht- und Kraft-Anlagen, Dynamo's, Electromotore, Accumulatoren, Apparate.
Sämmtliche elektrische Bedarfs-Artikel.

Die Apothekerverkauf-Handlung

F. Raszkowski & Co.

60 Petrikauer-Straße 60
Hält auf Lager in großer Auswahl verschiedene Heilmittel und Verband-Artikel.
Special-Abtheilung für in- und ausländische Parfümerien der renomirtesten Fabriken
Mäßige Preise. Beste Waare.

Das JAROSLAWER MAGASIN

befindet sich jetzt Petrikauer-Straße Nr. 19,
vis-a-vis Singer.

Dr. A. Poznański,

empfangt Ohren-, Nasen- und Hals-Kranke
von 9-10 Uhr und 5-7 Uhr Nachm. Petri-
kauer-Straße Nr. 76, Ecke Meyers Passage.

Dr. E. SONNENBERG,

ausschließlich Haut- und vener. Krankheiten.
Sprechstunden: von 10-11 und von 3-8 Uhr
Nachmittags.
Cegielniana Nr. 14.

A. KANTOR,

Petrikauer-Straße Nr. 16, Haus Rosen,

empfiehlt dem geehrten Publikum sein best assortirtes Lager von Brillanten und bunten
Edelsteinen, Bijouterien und Ringen in den neuesten Dessins aus den ersten Fabriken, Uhren,
Ketten, sowie andere Gold- u. Silber-Sachen, Cigarren- u. Cigaretten-Etuis, Trauringe etc. etc.
unter Zusicherung reellster Bedienung u. civiler Preise.

Dr. med. W. Kotzin,
Arzt für Herz- und Lungen-Krankheiten
übernimmt Untersuchungen des Harns und Lungen-
auswurfs.
Sprechstunden: von 10 bis 11 und von 4 bis
6 Uhr Nachmittags.
Petrikauer-Straße № 26.

Dr. W. Łaski,
Kinderarzt,
Petrikauer-Straße Nr. 12 (Ecke Polubniowa)
vis-a-vis Schäblers-Raubau.
Sprechstunden: von 9 bis 11 und von 3 bis
6 Uhr Nachmittags.

Dr. B. Margulies,
Garnorgane, Venereische und Haut-
Krankheiten,
Petrikauerstr. Nr. 126, Eingang von der Ratow-
Str., 2. Thor von der Ecke. Sprechstunden von 9-10 u.
4 1/2-8 Uhr. An Sonn- u. Feiertagen von 9-12
Uhr Früh u. 4 1/2-6 Uhr Nachmittags.

Dr. Rabinowicz,
Spracharzt für Hals-, Nasen- und Ohren-
Krankheiten, Sprachstörungen.
Sprechstunden: von 10-12 und von 5-7 Uhr
Nachmittags.
Cegielniana Nr. 38 Haus Monat.

113. **Gardinen, Stores, Portieren, Tisch- und Bettdecken, Dielenläufer, Teppiche** sind in großer Auswahl eingetroffen und empfehle dieselben zu besonders billigen Preisen.

HERMANN FRIEDMANN,
113, Petrikauer-Straße 113.

„ZŁOTY UL“
Confiserie speciale,
ŁÓDZ, Petrikauerstr. 31, Haus BERGER.
empfiehlt:
Bonbons gegen Husten, eigenes Fabrikat u. z. Eibisch-, Honig- und Kräuter-Bonbons, (Miodowa-Ziolowe.)
Grosses Lager von verschiedenen, vorzüglichen Confekten, Biscuits und feinsten Chocoladen.
Grosse Auswahl in Bonbonieren und Atrappen.

Erste Goldbarock-Rahmen-Fabrik, verbunden mit Spiegel-, Bilder- und Kunsthandlung
Łódz, Petrikauer-Straße Nr. 149. **J. BERGER,** Filiale Rokocinowa-Str. Nr. 3.
Einrahmung von Bildern, Kirchen- und Salon-Arbeiten der neuesten Art in eleganter sauberer Ausführung. Specialität: künstlich in Selde gewirte, sowie Delnradbilder u. Delgemälde aller Art als: Religiöse, Allerhöchste Kaiser-Portraits, Landschaften, Jagd u. Fruchtstücke etc. Spiegel in großer Auswahl, Lager hochfeiner Bilderrahmen, eigenes Fabrikat, großes Lager von Gold- u. Polituren-Bisfen.
Für Geschenke geeignete Neuheiten als: Haussegel, Wandsprüche, silberne und goldene Hochzeitskränze mit in Metall geprägten oder gestickten Welsprüchen und Zischriften in prächtiger Ausführung. Vergrößerungen von Portraits nach jeder Photographie in hochleganten Rahmen.
Großes Lager gebogener Möbel aller Art — Lager von Scheibenglas und Glaser-Diamanten.

Die Drogen-Handlung
— von —
M. MÜLLER
Łódz, Petrikauer-Straße 199
empfiehlt sämtliche Oele und Fette für techn. und maschinelle Zwecke, wie Mineralöle, techn. Vaseline, Thran, Erfsakbaumöle, verschied. Cylinderöle, Tovorotfett, Staufferfett, Wagenschmiere, Huffselt.
Alles in den vorzüglichsten Qualitäten und zu billigsten Preisen.
Ebenso halte ich mein reich assortirtes Lager in Apotheker- und Drogen-Waaren, chirurgische Verbandstoffe einem geschätzten Publikum bestens empfohlen.

Dr. J. Rosenblatt,
Zawadzka 4,
Specialarzt für Hals-, Kehlkopf-, Nasen- und Ohrenkrankheiten und Sprachstörungen. Sprechstunden von 9 bis 11 Uhr Vorm. und 4 bis 7 Uhr Nachm. Sonntags von 9 bis 11 und von 2 bis 4 Uhr.

Dr. S. Gerschuni,
Dr. der Pariser Universität,
Innere und Kinder-Krankheiten,
Łódz, Petrikauer- und Bielonastr. 1, Haus Wolski, empfängt von 8-11 Uhr Vormittags und von 4-7 Uhr Nachmittags

Künstliche Zähne
mit und ohne Gaumen, Klobniren kanter Zähne im japanischen Kabinett von
M. L. Aronson,
Petrikauer-Straße Nr. 101, vis-a-vis Hoinsol.

Dr. K. von Engel,
Innere und Kinder-Krankheiten,
Petrikauer-Straße Nr. 121, Quartier 8
2 Treppen.
Empfangsstunden: von 9-11 Vorm. und 3-5 Uhr Nachmittags

Dr. Abrutin,
ordnender Arzt für vener. Haut- und Geschlechts-Krankheiten, an Posnanskyen Hospital.
Sprechstunden: von 8-11 und von 6-8 für Frauen von 5-8 Uhr Nachmittags.
Krótka-Straße Nr. 9.

Dr. L. Falk,
Specialarzt für Haut- und Geschlechts-Krankheiten,
wohnt seit 1. Juli 1. J. Petrikauer-Straße Nr. 83 vis-a-vis Haus Petersilgo.
Empfang: von 9-11 Vorm. u. von 4-6 Uhr Nachmittags, für Damen von 6-7 Uhr Nachmittags.

Zahnarzt R. Littwin,
Petrikauer-Straße Nr. 108, Haus des H. Ende, neben Herrn Julius Heinel. **Kraule Zähne werden geheilt und plombirt. Schnellste Ausführung künstlicher Zähne in Gold (ohne Gaumen) u. in Kautschuk. Für Arbeiter das Honorar bedeutend ermäßigt.**

Dr. U. Goldblatt
Augenarzt am **Blinden-Curatorium d. Kaiserin Maria**
Unentgeltlicher Empfang von Augenkranken täglich von 8-11 Uhr Morgens. Privatprechstunden von 11-1 und 4-6 Uhr.
Petrikauer-Straße 17.

Dr. med. Goldfarb
Specialarzt für Haut-, Geschlechts- und venerische Krankheiten,
Zawadzka-Straße Nr. 18
(Eck Walczanska Nr. 1), Haus Grodzki.
Sprechstunden: 8-11 Uhr Vorm. u. 6-8 Uhr Nachm., für Damen v. 5-6 Uhr Nachm.

Politische Rundschau.

Die Waffeneinfuhr nach China. Die Boxer und chinesischen Truppen haben in Peking und Tientsin schon einige Munition verschossen, vorab ist die wichtigste Aufgabe, nachdem Tientsin erobert und die Verbindung dieses großen Platzes mit der See gesichert worden, die weitere Zufuhr von Waffen und Munition an die Befolger der Ausländer zu verhindern. Die ganze Küste Chinas im Osten und Süden wird daher von den Flotten der Verbündeten in Blockadezustand erklärt werden müssen. Zwar ist in der Theorie des Völkerrechts solche Verhängung der Blockade unbefristet zulässig nur im Falle eines wirklichen und förmlich erklärten Krieges, allein darüber, daß in Ermangelung einer Kriegserklärung die Blockade unzulässig sei, ist eine völkerrechtliche Einigung und feststehende Praxis noch nicht erzielt worden. Von England, Frankreich und Rußland ist 1827 an der türkisch-griechischen Küste, von Frankreich 1831 an der portugiesischen, von demselben 1838 an der mexikanischen Küste die Blockade ohne Kriegserklärung ausgesprochen worden. Dasselbe ist von Frankreich 1884 gegen China hinsichtlich der Häfen der Insel Formosa geschehen, um die Zufuhr von Reis für die Chinesen zu verhindern. Und 1887 haben die Mächte gegen Griechenland den bloous pacifique proclamirt.

Klarer ist der Grundsat festgesetzt, daß die Blockade effectiv sein muß, um wirksam zu sein, daß also namentlich die nachtheiligen Folgen des Blockadebruchs nicht eintreten können, wenn nicht genügende Nachmitttel aufgeboden sind, um das Anlegen an dem unterlagen Gestade zu verhindern, Dänemark hat Seltin für blockirt erklärt, ohne die Absperrung durchzuführen, eine Streitfrage ist daraus nicht entstanden, weil eben kein Schiff behindert worden ist.

Die chinesische Küste ist von enormer Ausdehnung, aber eine große Zahl Kriegsschiffe ist auch theils in den chinesischen Gewässern schon anwesend, theils auf der Hinfahrt. Da der größten Seemacht, der englischen, ein bedeutender Theil des Wachdienstes zufallen muß, so kann man sich nicht aller Bedenken hinsichtlich der Sperre entschlagen, denn die englischen Waffenfabriken, namentlich die der Familie Chamberlain gehörende, sind, wo ein gutes Geschäft zu machen ist, nicht blöde, und den Commandanten englischer Kriegsschiffe wird nachgesagt, daß sie ihren Landsleuten ungenügend das Spiel verderben. Das beschränkt sich nicht auf Blockadebrecher, sondern man hat auch in Egypten beobachtet, daß britische Ostindienfahrer, die wegen Cholera oder Pest-Verdachts zur Quarantäne verpflichtet sind, von den Führern britischer Wachtschiffe nicht gesehen werden.

Nach dem Eintreffen der europäischen und amerikanischen Kriegsschiffe in den chinesischen Gewässern wird voraussichtlich ihr erstes gemeinsames Geschäft die Absuchung der Küste nach der chinesischen Kriegsschiffe sein. Bisher sind nur etliche Torpedofänger bei Tsaku zum Vorstreifen gekommen und weggenommen worden, von denen einer als Divisionsboot bei den deutschen Torpedos, die jetzt nach China bestimmt sind, Dienst thun wird.

Zu den unerfreulichen Folgewirkungen des ostasiatischen Krieges gehört auch der lähmende Einfluß, den die Unsicherheit der Lage in China auf den dortigen Absatz zahlreicher europäischer Industriezweige übt. Besonders lebhafte Klagen kommen aus Lancashire, wo mehrere Baumwollmanufakturfirmen ersten Ranges ihren Betrieb sehr empfindlich haben einschränken müssen und es keineswegs ausgeschlossen erscheint, daß diesen Betriebs Einschränkungen völlige Betriebsunterbrechungen folgen werden, wenn die ostasiatische Krise nicht schnelligt behoben wird. In Frankreich nimmt man die Sache weniger tragisch, und man kann das, weil Frankreich in ungleich höherem Grade der Abnehmer als der Lieferant Chinas ist. Die letzte französische Handelsstatistik, von 1898, bewertete die Einfuhr Chinas nach Frankreich mit 136 1/2 Millionen Francs, davon allein 122 Millionen für Seide und Seidenzeuge, während der Absatz Frankreichs nach China einen Werth von etwas über 4 Millionen Francs hatte. Der französische Export wird mithin durch die chinesische Krise nicht in nennenswerthe Mitleiden-

schaft gezogen. Am so mehr aber gilt dies, wie bereits erwähnt, von dem englischen, und daneben auch von dem anglo-indischen Export. In Bombay, dem Hauptcentrum des indo-chinesischen Handelsverkehrs, ist die Stimmung eine äußerst gedrückte. Infolge des plötzlichen Aufhörens der chinesischen Nachfrage nach Baumwollgarn sind die dortigen Spinnereien in die Zwangslage versetzt worden, ihren Betrieb einzustellen. Diese Störung, zusammen mit den aus Lancashire gemeldeten kritischen Symptomen, liefert einen anschaulichen Beweis von der ungemeinen Bedeutung, welche der chinesische Absatzmarkt für die englische und anglo-indische Industrie erlangt hat, und läßt überdies einen Schluß auf die Störungen zu, welche eine dauernde Unterbindung des Warenabflusses nach China für die industrielle Production des britischen Reiches haben würde. Nicht nur die hochentwickelte englische Baumwollindustrie, sondern eine Menge anderer Gewerbezweige würde auf das Schwerste geschädigt. Hiernach begreift es sich, weshalb England eine so hochgradige Nervosität bezüglich der ostasiatischen Vorgänge zeigt. Mit ihnen steht eben der wirtschaftliche Lebensweg Englands in regster Gemeinschaft, und es dürfte vielleicht nicht mehr lange dauern, bis die Sorge um den chinesischen Markt allen sonstigen Engagements der Londoner Politik den Rang abläuft.

Japans Streitkräfte zu Lande und zu Wasser. Die eigenthümliche Lage, in der sich die europäischen Staaten, infolge ihres nothwendigen Eingreifens 1894-95 in die Politik Japans, bei den augenblicklichen Wirren im „Reiche der Mitte“ versetzt sehen, lenkt die Aufmerksamkeit nicht nur des Diplomaten und Soldaten auf die Nachmitttel Japans. Das Meer ist, wie die „Post“ schreibt, in den letzten drei Jahrzehnten aus einem mittelalterlichen Feudal-Aufgebot in eine den Charakter europäischer Einrichtung tragende Armee umgewandelt worden, welche die Prüfung auf dem Schlachtfelde glänzend bestanden hat.

Durch Kaiserliche Verordnung wurde nach Beendigung des Krieges mit China, infolgedessen Japan einen Umfang von 416,966 qkm mit etwa 45 Millionen Einwohnern erreichte, eine von 1896-1903 durchzuführende Vermehrung des Friedensstandes der Armee angeordnet. Diefelbe dürfte im Wesentlichen schon durchgeführt sein, besonders was die Infanterie und Kavallerie anlangt. Hierzu kommt, daß die Friedens-Gats erhöht wurden, um hierdurch möglichst bald dem Mangel an Reservisten abzuhelfen, der Japan bisher verhindert, eine seiner Bevölkerung angemessene Feldarmee aufzustellen.

Wie bedeutend die Wehrkraft Japans durch diese Reorganisation verstärkt wurde, beweist mehr als alles andere die Gegenüberstellung der Zahlen der Truppeneinheiten von 1895 und heute, wobei zu bemerken ist, daß die heutigen Formationen bis auf einzelne Stäbe usw. fast schon die Stärke erreichen, welche für den Abschluß der Vermehrung im Jahre 1903 in Aussicht genommen ist.

Im Jahre 1895 bestand die japanische Armee aus 7 Divisionen mit 14 Infanterieregimenten, 28 Infanterie-Regimentern zu je Bataillonen, 7 Kavallerie-Regimentern (im Ganzen einschließlich 2 Eskadrons auf 1/2 23 Eskadrons), 7 Feldartillerie-Regimentern (28 Feld- und 14 Gebirgsbatterien), 7 Pionierbataillonen und 7 Trainkompagnien. Im Jahre 1903 wird die Armee bestehen aus 1 Garde und 13 Linien-Divisionen, die 3 Armeekommandos unterstellt sind, 26 Infanteriebrigaden mit im Ganzen 52 Infanterie-Regimentern, 13 Kavallerie-Regimentern, 13 Feldartillerie-Regimentern mit im Ganzen 117 Batterien, von denen 25 Gebirgsbatterien; 13 Pionier- und ebenso vielen Trainbataillonen und 1 Eisenbahnbataillon zu 2 Eisenbahn- und 1 Telegraphen-Kompagnie. Die bisherigen 3 Küsten-Artillerie-Regimentern und 2 Bataillone werden bis 1903 auf 6 Regimentern und 2 Bataillone gebracht werden. Ende 1896, also erst kurze Zeit nach Beginn der allmählichen Vermehrung, hatte die Armee bereits eine Friedensstärke von 98,221 Mann erreicht. Bei voller Durchführung der Vermehrung würde allein die Ende 1896 75,277 Köpfe zählende Infanterie gegenwärtig über 100,000 Mann stark sein.

Die Stärke der Armee im Krieg ergibt sich aus der Kriegsstärke der Truppeneinheiten. Man darf annehmen, daß das Bataillon mit 900 Gewehren, die Eskadron mit 136 Pferden, ohne Charen (Regiment gegen 700 Pferde), und die Batterie mit 6 Geschützen und 150 Mann ausgerückt wird. Diese Zahlen zu Grunde gelegt, würde die japanische Feldarmee mit etwa 140,000 Mann Infanterie, über 9000 Mann Kavallerie und etwa 700 Geschützen ins Feld rücken. Hierzu würden noch Offiziere, Stäbe, technische Waffen, Train usw. zu rechnen sein, so daß die Annahme der Japaner, 200,000 Mann mit 700 Geschützen ins Feld führen zu können, der Wahrheit nahe kommen dürfte.

Japans Flotte besteht in erster Reihe aus sechs Panzerschiffen erster Klasse, deren fünf erst seit 1896 vom Stapel gelassen sind, moderne Geschütze schweren Kalibers führen und mit Krupp-Panzer versehen sind. Es folgen außer dem ebenfalls chinesischen, inzwischen umgebauten Panzerschiff „Chin-Yen“ sieben Kreuzer erster Klasse, zum Theil auf deutschen Werften erbaut, neun Kreuzer zweiter Klasse mit Schnelligkeit bis zu 23 Knoten, sieben Kreuzer dritter Klasse, zehn Küstenverteidigungsschiffe dritter Klasse, zwei Kanonenboote erster, fünfzehn zweiter Klasse, sechs Aviso, ein Torpedobootschiff, 21 Torpedoboostzerstörer, davon vier bei Schichan, vier in Havre, zwölf in England hergestellt, 117 Torpedoboote, wovon ein Theil allerdings noch im Bau begriffen ist,

Concertgarten des Hotel Mannenffel.

Dienstag, den 24. Juli 1900.

Grosses Extra-Concert zum Benefiz für Herrn Kapellmeister **J. A. KWAST.**

Doppel-Concert,

unter Mitwirkung der Militär-Capelle des Herrn **DIETRICH.**

- | | |
|---|---|
| I. Abtheilung:
Populäres Concert. | IV. Abtheilung:
Doppel-Concert. |
| II. Abtheilung:
Motetten. | V. Abtheilung:
Militär-Concert. |
| III. Abtheilung:
Wahl-Concert | |
- Entree 50 Kop. Anfang 8 Uhr.

Alles Nähere besagen die Programme.

Letzte Woche!

Promenaden-Strasse in eigener Bude.

KARL STEPHANS

Vanoptikum u. anatomisches Museum.
Neu! 3. Ausstellung neuer Bilder, darunter:
Der Einzug General Roberts in Pretoria, Krieg in China u. s. w.

Entree nur 10 Kop.

Die anatomische Abtheilung ist täglich geöffnet, Montag und Freitag für Damen Entree 10 Kop.

KRETSCHMAR & GABLER,

Lager technischer Artikel,
Petrikauer-Strasse 108

empfehlen:

Sämmtliche technische Gummi- und Abstrichwaren, Reibleder, Kameelhaar- und Salatatreibriemen, Hand-Spritzensläuche, Gummi-, Druck- und Saugschläuche, Pumpen, Pulsmeter, Injektoren, Flossenzüge, Blinden, Feilschmieden, Ventilatoren, Schraubstöcke, Ambosse, Hämmer, Feilen, Sämmtliche Werkzeuge für Tischler, Schlosser, Schmiede etc. Drehbänke, Bohrmaschinen, Motore für Gas, Benzol und Naphta, Armaturen, Schmierapparate, Dellannen, Selbstlöser etc. etc. Alleinverkauf und Fabrikalager der **Diroleum-Fabrikate** von Wien-ber und Larson, Act.-Ges. für Korkindustrie, Liban.

Spezial-Fabrik für Ledertwaaren und Reisentensilien

ANTONI LEWANDOWSKI,

Lodz, Petrikauer-Strasse Nr. 88

empfehlen: Reis-Koffer, Koffer, Handtaschen in verschiedenen Fagons, Reiserollen, Papier-mappen, Portefeuilles, Portemonnaies, Cigaretten-Etuis u. s. w.

Zur Saison

empfehle ich meiner geschätzten Kundschaft eine große Auswahl **Haar-Güte** in ein neuen Fagons und Farben engros u. en detail, zu billigen Preisen. — Gut-Reparaturen werden prompt und sauber billigt ausgeführt. Um gef. Zuspruch bittet

A. Sindermann,
Gutfabrik, Stawna Strasse Nr. 14

In der Handarbeitschule für Damen

Petrikauer-Strasse 14 Wohnung 6 **Sophie Knorozowska** Petrikauer-Strasse 14 Wohnung 6
wird folgender Unterricht erteilt: Das Zuschneiden und Nähen von Kleidern, Cor-setts u. Wäsche, Garderoben, Weiß- und Bunt-Stickerei, Gravatten, Buchbinder-Arbeiten, künstliche Blumen, Seliominiature, Brennarbeiten auf Holz und Leder, Malerei auf Porcellan, Glas u. s. w. — Unterricht wird von Lehrerinnen-Spezialistinnen erteilt. — Die Schule erteilt Diplome.

Das Tuch- und Cord-Lager

W. ZUCKER

Nr 2 Dzielna-Strasse Nr 2, vis-à-vis M. Madler.
— empfiehlt: —

HERRENSTOFFE

für Anzüge, Paletots etc. etc.
zu Fabrikspreisen.

Lieferant von fünf
Kaiserlichen
und
Königlichen Höfen



C. M. Schröder

empfehlen

CLAVIERE und PIANINOS

in großer Auswahl, zu mäßigen Preisen in den Fabrikniederlagen in Warschau, Nowy swiat 24. (Telephon Nr. 1288)
in Lodz, Petrikauer-Strasse 46.

Verkauf auf Raten und Instrumenten-Verleihung. Auch werden Instrumente corrigiert und gestimmt. Illustrierte Preis-courante auf Verlangen gratis.



Technische Abtheilung

der Gesellschaft der Russisch-Französischen

Gummi-,

Guttapercha- u. Telegraphen-Werke

in Firma

PROWODNIK.

Fabrik-Niederlagen:

in Lodz, Petrikauer-Strasse Nr. 153,
in Warschau, Królewskastrasse Nr. 16.

Technische Gummi- und Asbest-Fabrikate für
jede Industrie, Treibriemen, Hansschläuche,
Bresente etc. etc.

Preislisten gratis und franco.

Zur Saison

empfehlen:

das Wäsche- und Galanteriewaaren-Geschäft

J. Schneider, vorm. W. Kossel,

Petrikauer-Strasse Nr. 95

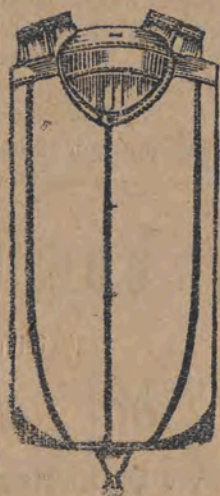
eine große Auswahl in:

- | | |
|--------------------|----------------|
| Sonnen-Schirmen, | Sommer-Hemden, |
| Damen-Bloufen, | Sport-Hemden, |
| Corsetts, | Gürtel, |
| Gürteln, | Krawatten, |
| Schletern, | Hosenträger, |
| künstliche Blumen. | Handschuhe. |

Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.

Ball-Hemden in feinsten ausländischen Dessins.

Bestellungen werden prompt und sauber laut neuestem Pariser Schnitt ausgeführt.



Leichte, weiche und feste

Haarfilz-Hüte

verkauft:

A. Marszal,

Lodz, Petrikauer-Strasse Nr. 139.

NB. Dorthelbst auf Lager leichte Reise- u. Hauschuhe.

Das Damengarderoben-Geschäft

A. Ziolkowska,

Petrikauer-Strasse Nr. 115

übernimmt Bestellungen auf Kleider und Umhänge, sowie Kinder-Anzüge, welche nach den letzten Modisjournalen angefertigt werden, zu niedrigen Preisen.

Hugo Stangens

Reise-Bureau, Berlin,

Filiale Lodz in der Auskunftei

S. Klaczkin, Petrikauer-Strasse Nr. 81.

Prachtvolles Aquarium

mit verschiedenen Rassefischen ist Ver-änderungshalber preiswerth zu verkaufen.

Näheres Wolborska-Strasse Nr. 42, Wohnung 14.

Bitschriften

auf den Allerhöchsten Namen, an den Senat, die Herren Minister, alle Gerichtsinstanzen, alle anderen Behörden und offizielle Personen, sowie Uebersetzungen werden angefertigt in meinem **Bitschriften-Comptoir**, Petrikauer-Strasse 88, und von der Nikolajewska-Strasse 35. Armen von 8-9 Morgens unentgeltlich.

N. W. Szapiro.



Eine große Auswahl in **Streich- u. Blas-Instrumenten** empfiehlt: **die Musik-Instrumenten-Handlung**

von **Th. Lessig in Lodz,**
— Petrikauer-Strasse Nr. 116. —
Reparaturen werden prompt ausgeführt.



Wir alle bezeugen, daß man bei **GUSTAV ANWEILER,**
Lodz, Nawrot-Strasse Nr. 1,
— wirklich gut und sehr billig —
Nähmaschinen
kauft. Die beste Familien-Nähmaschine ist schon für 38 Rubel zu haben.
Noch nicht dagewesen.



Lodzger Filiale **Clavier-**

Fisharmonika- u. Orgel-

Niederlage.

Verkauf auf Raten.

Instrumenten-Verleihung.

HERMAN & GROSSMAN,

Petrikauer-Strasse Nr. 86,

Haus J. Petersilgo.

Möbelverpackung! Umzüge

mit gedeckten und ungedeckten Federrollwagen unter persönlicher Aufsicht übernimmt

H. Lentz,
Widzewska-Str. 77

Fabrikspreise.

Billig u. Reell.



Bestes Reis- und Fett-
Puder „Venus“
 weit besser als der ausländische, ohne jegliche Beimischungen
 vollkommen unbemerkbar; in Blechbüchsen mit der Unterschrift
 St. Górski zum Preise von 15, 30 u. 50 Kop.

Arago Hühneraugen,
 Radikalmittel gegen
 Warzen und Hautverhärtung — wirkt
 fräppierend. Preis 30 und 50 Kop.

Exiccans — mentbehrlich für heiße Tage; hygienisches Pulver gegen
 Schweiß, sowie Verdrühen des Körpers, hauptsächlich gegen
 Schweißfüße, beseitigt gänzlich den läßlichen Geruch.
 Preis 25 Kop. Verkauf überall. Hauptniederlage in Warschau, Leszno 4 und im
 Cosmetischen Laboratorium von St. Górski. — Es wird gebeten, bei Ankauf
 obiger Fabrikate auf die Unterschrift der Firma zu achten.

Aus Paris zurückgekehrt

habe ich eine große Auswahl von: Jackets, Pelserinen, Kostümen,
 Genre-Tailleur, Vistit-roben, Sortie-de-Bal, Unterröcken, (Halki) Blou-
 sen, Jabots, Cravatten, Plaids, Tüchern vorgefertigt, welche ich sammt
 der neueröffneten

ABTHEILUNG FÜR SCHNITTWAAREN
 mit Neuheiten in Woll- und Seidenstoffen, sowie Watistfen etc. etc
 bestens empfehle.

A. Łojewska,
 Magazin für Damen-Confection,
 10. Warschau, Bracka 10.

Eine horiz.
Hochdruck-Dampfmaschine,
 Ventilsteuerung bei 0,285 Füllung c. 35 Indic. Pferdekkräfte leistend, sofort zu
 verkaufen, Karl-Strasse Nr. 843/17.

Das Bureau für Ausmessungen, Boden-Reklorationen und
 Baldanlagen von
Kulakowski & Trabczyński
 befindet sich jetzt Zawadzka-Str. Nr. 15.

SALVATOR

Pflaster gegen Hühneraugen, verhärtete Haut und Warzen, wird als bekanntes
 und untrügliches Mittel empfohlen. Zu bekommen in allen Apotheken und Apotheker-
 Waaren-Handlungen.

Preis einer Schachtel 35 Kop. Hauptniederlage in der Apotheke von
W. Borowski, Przejazdstraße, in Warschau,
 Postversand nach allen Orten des Kaiser- und Königreichs.

SCHÖNHEITS GENEHMNISS **GLYCERIN-WASELIN**
JUGENDS SEIFE
A. SIOU & C

LANDWIRTSCHAFTLICHE u. aller Art MASCHINEN
 werden zur Reparatur angenommen in der Mühlen- und Mälerei - Uten-
 siliten - Fabrik von
Karl Ast,
 Lipowa Nr. 35.
 Vertretung der Landwirtschaftlichen Maschinen-Fabrik von H. CEGIELSKI
 in Posen.

Dr. M. Goldfarb.
Quecksilber oder Naturheilverfahren
 bei der Behandlung der Syphilis.
 — Preis 20 Kop. —

Müller, Schön- und Schnellschreiben,
 Anleitung zur Verbesserung der Handschrift.
 — Preis 30 Kop. —

Zu haben bei
L. Fischer, Buch- u. Musikalienhandlung
 Petrikauer - Straße.

Für das Comptoir eines hiesigen größeren Fabriks-Etablissements werden
zwei Comptoiristen (Christen)
 gesucht, welche mit Comptoirarbeiten vertraut sind und Kenntnisse der Buchführung
 besitzen. Offerten in den drei Sprachen sub. A. G. werden in der Expedition
 dieses Blattes entgegengenommen.

Linoleum „Prowodnik“
 hygienischer, praktischer, schönster und billigster Dielen- und
 Treppenbelag
 nur zu haben bei
JULIAN MEISEL,
 Lodz, Petrikauer-Strasse 49,
 Telephon Nr. 60.
 Alleiniger Vertreter der Gesellschaft „Prowodnik“
 für Polen, Gouv. Grodno, Wolhynien und Podolien.

Streichfertige
Ölfarben,
 Lacke, Bronzen, Pinsel sowie sämtliche Malerutensilien empfehlen
Kosel & Entrich
 Przejazd-Strasse Nr. 8.

Hôtel „Der Fürstenhof“
 Potsdamer Platz. **BERLIN W.**, Leipziger Platz.
 Vornehmes rubiges Familienhotel I. Rangos.
 Bevorzugte Lage. Gegenüber Potsdamer Bahnhof nahe
 Friedrichstrasse Bahnhof dicht am Thiergarten. Comfortable Ein-
 richtung. Elektrische Beleuchtung in allen Räumen. Zimmer:
 Parterre bis dritter Stock.
 Besitzer **Heinrich Quitz,**
 langjähriger Inhaber des Hôtel Galisch in Breslau.

Die höchsten Preise
 zahlt beim Ankauf von
Gold, Silber und Edelsteinen
 das Juwelier-Geschäft von
Moritz Gutentag.

Konstantiner-Strasse 9. Konstantiner-Strasse 9.
Hauptgeschäft
 Lodzer chemische Reinigungs-Anstalt und Färberei
A. WUST,
 Konstantiner-Strasse 9. Konstantiner-Strasse 9.

Erste Lodzer chemische
Wäscherei und Dampfjärberei
 30 b z, Konstantiner-Strasse Nr. 7
 übernimmt Herren- und Damengarderoben zum Färben und Reinigen. Der
 Zwirn bleibt nicht weiß und färbt auch nicht ab. Bei Kammgarn wird der
 Glanz ganz benommen. Aufträge werden prompt ausgeführt.
W. Schönmann.

Das photographisch - artistische Atelier
Rembrandt,
 Petrikauer-Strasse 97,
 liefert zu jedem Duzend Cabinet-Photographien 1 großes
 Portrait Passepartout eingerahmt gratis.
 Solide Ausführung.

Concert-Garten
Hotel Mannteuffel
Täglich
CONCERT
 des Holländischen Symphonie-
 Orchesters
 unter Leitung des Capellmeisters
J. A. KWAST.
 Anfang um 7 Uhr. Entree 30 Kop.
 12 Abonnement-Billets Rbl. 3.
J. Petrykowski.

Eine Wohnung
 im Zentrum der Stadt, 1. Stock, be-
 stehend aus 6 Zimmern mit allen dazu
 gehörigen Bequemlichkeiten, ist sofort
 eventuell per 1. Oktober zu vermieten.
 Nähere Auskunft Petrikauerstraße 85.

TAFEL NIZZA-OEL,
 allerfeinste Qualität
 empfiehlt
A. Trautwein,
 Petrikauer-Strasse 73.

Nowosć!
 Wszędzie proszę żądać Maszyniak
 gazowo-nastawnych
 „ISKRA“
 krajowe, patentowane za Nr. 10321.
 Lepsze od wszystkich dotychczas spro-
 wadzanych z zagranicy, znacznie tańsze.
 Wyłącznie sprzedawane w sklepie wyrobów
 żelaznych, naczyń kuchennych i gospo-
 darskich, wesołypedów, wózków dzie-
 cińczych. Dla pp kapełw r bat.
F. R. GORYWODA
 Wareszawa, Chmielna Nr. 20 przy Szpitalu

Kinderleicht
 ist das Photographieren
 mit dem neuesten Leichter-Apparat, mit
 Platten, Papier, Chemikalien und Ge-
 brauchs-Anweisung, sehr schöne haar-
 scharfe Bilder gebend.
 Verkaufte dieselben zu folgenden
 Preisen:
 Größe 4x6 cm. Rbl. —,80
 4 1/2 x 6 " " " 1.—
 6x9 " " " 1.70
 9x12 " " " 2.50
GUSTAV ANWELLER,
 Haupt-Strasse 1.
 im Nähmaschinen-Geschäft.

HUGO SUWALD.
Möbel-
POLSTER-WAAREN
 und
Spiegel-Magazin
 LODZ,
 66. Wschodnia 66.

Massagieur
W. Poplauchin,
 Nitolajewski-Str. 31,
 erfahrener Massagieur bei Magen- und
 Darmleiden, Leber- u. Nierenschwä-
 chen, Hämorrhoiden, bei männlichen
 Schwachzuständen u. Unterleibs-Ver-
 setzung.

Sofort zu vermieten:
 2 Zimmer mit Küche und Zubehör und
 per 1. Oktober ein ganzes Häuschen,
 bestehend aus 3 Zimmern, Küche und
 großem Bodenraum.
 Näheres Petrikauer-Str. 115/752
 beim Struß.